

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Uelsby am Dienstag, dem 06. Dezember 2011, im Hotel „Sieben Linden“ in Uelsby

Anwesend sind:

Bürgermeister
und die Gemeindevertreter/in

Johannes Nissen
Hartmut Lund,
Carsten Bachler,
Peter Horstmann,
Cord Witte,
Hartmut Wachter,
Jürgen Assmann.

Entschuldigt fehlen:

Stephanie Wundram,
Ralf Carstensen.

Amt Südangeln:

Uwe Albertsen als Protokollführer

Gäste:

1 Zuhörer

Beginn:

20:00 Uhr

Ende:

21:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Berichte des Bürgermeisters und ggf. der Ausschüsse
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012 mit Investitionsprogramm bis 2015
4. Vorstellung des Reitwegekonzeptes in der AktivRegion Schlei-Ostsee
5. Verschiedenes
6. Pachtangelegenheiten

Bürgermeister Johannes Nissen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Punkt 1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 2

Berichte des Bürgermeisters und ggf. der Ausschüsse

Bürgermeister Johannes Nissen berichtet über die Sitzungen des Amtsausschusses Südangeln am 27. Oktober und 28. November 2011 in Böklund. Aus dem Rücklagenbestand des Amtes erhalten alle Gemeinden noch in diesem Haushaltsjahr eine Auszahlung entsprechend ihrem prozentualen Anteil. Die Amtsumlage für 2012 verringert sich gegenüber dem Vorjahr um 2,34 Prozentpunkte. Die Baumaßnahme Amtshaus ist abgeschlossen und abgerechnet. Die Auszahlung der Fördergelder ist erfolgt.

Hartmut Lund berichtet in Vertretung für Ralf Carstensen über den Inhalt der Sitzung des **Kindergartenausschusses** für den Kindergarten Struxdorf. Die Auslastung liegt derzeit bei 100 Prozent. Es besteht eine Warteliste. Eine neue Mitarbeiterin wurde eingestellt. Die Jahresrechnung weist steigende Kosten aus. Vorschläge für die Umsetzung einer Frühbetreuung ab 07:00 Uhr werden zurzeit erarbeitet. Der Entwurf einer Investitionskostenvereinbarung zwischen der Kirchengemeinde und den drei Gemeinden liegt vor. Danach erhalten die Gemeinden bei Einstellung des Kindergartenbetriebes einen Wertanteil. Über den vorgeschlagenen Verteilungsschlüssel konnte jedoch noch keine Einigung erzielt werden.

Finanzausschussvorsitzender Carsten Bachler teilt mit, dass vier Sportvereine jeweils einen Zuschuss von 125,00 € jährlich von der Gemeinde Uelsby erhalten. In diesen Vereinen sind insgesamt 59 Uelsbyer Einwohnerinnen und Einwohner in unterschiedlicher Anzahl aktiv.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2012 mit Investitionsprogramm bis 2015

Den Entwurf des Haushaltsplanes 2012 mit dem Investitionsprogramm bis 2015 hat der Finanzausschuss am 22. November 2011 eingehend beraten. Das Protokoll über diese Sitzung und den entsprechenden Entwurf des Haushaltes haben alle Gemeindevertreter erhalten. Der Finanzausschussvorsitzende Carsten Bachler erläutert die wesentlichen Positionen und die allgemeine Haushaltsentwicklung. Der Verwaltungshaushalt schließt mit einem strukturellen Defizit in Höhe von 31.300,0 €, welches letztlich durch die allgemeine Rücklage finanziert werden muss. Die zu erwartenden Einnahmeerhöhungen können die Steigerungen bei den Ausgaben nicht auffangen. Hohe Ausgaben müssen für den Schul- und Kindergartenbereich, für die Wegeunterhaltung und die Kreisumlage eingeplant werden. Im Vermögenshaushalt sind für den Einbau einer neuen Heizungsanlage im Gemeindewohnhaus „Alte Post“ 15.000,00 € und für ein neues Klettergerüst auf dem Spielplatz 1.000,00 € eingeplant. Die Finanzplanung sieht in 2013 für die Einführung digitaler Funkgeräte im Brandschutz 5.000,00 € vor.

Carsten Bachler teilt mit, dass die vom Finanzausschuss empfohlene Erhöhung der Realsteuerhebesätze um jeweils 30 Prozentpunkte zu Mehreinnahmen von knapp 5.000,00 € im Jahr führen würde. Es folgt ein ausführlicher Meinungsaustausch, in dem deutlich wird, dass die Hebesätze in 2012 unverändert bleiben sollen. Über eine zukünftige Anhebung soll je nach Entwicklung des strukturellen Defizits erneut beraten werden.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für 2012 mit Anlagen beschließt die Gemeindevertretung Uelsby, die Realsteuerhebesätze vorerst nicht zu erhöhen und deshalb die nachfolgenden Festsetzungen:

1. Die Haushaltssatzung mit der Festsetzung
 - a) des Gesamtbetrages
der Einnahmen und Ausgaben im
Verwaltungshaushalt auf 447.500 €
 - des Gesamtbetrages
der Einnahmen und Ausgaben im
Vermögenshaushalt auf 64.600 €
 - b) des Gesamtbetrages
 - der Kredite auf 0 €
 - der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 €
 - der Kassenkredite auf 0 €
 - c) der Hebesätze
 - Grundsteuer A 280 %
 - Grundsteuer B 280 %
 - Gewerbesteuer 350 %
 - d) die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen.
2. das Investitionsprogramm bis 2015.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

Punkt 4

Vorstellung des Reitwegekonzeptes in der AktivRegion Schlei-Ostsee

Bürgermeister Johannes Nissen stellt das erarbeitete Handlungskonzept in groben Zügen vor. Der Reittourismus in der AktivRegion erzielt einen Jahresumsatz von rund 16 Millionen Euro. Für jede Gemeinde, wie auch für die gesamte Region, liegt nun ein Maßnahmenpaket für politische Entscheidungen zur Umsetzung vor. Eine ganze Reihe von möglichen Reitwanderrouten wurde ausgearbeitet. Im Bereich der Gemeinde Uelsby führen diese hauptsächlich durch den Ausselbeker Forst und dessen Umgebung.

Punkt 5

Verschiedenes

- Die Terminabsprache der Vereine und Institutionen findet am Dienstag, dem 17. Januar 2012, im Dorfhaus statt.
- Hartmut Lund berichtet über das Ergebnis der jährlichen Überprüfung des Spielplatzes. Der beauftragte Fachingenieur hat noch einmal klargestellt, dass die Tiefe eines Teiches im unmittelbaren Bereich eines Kinderspielplatzes maximal 40 cm betragen darf. Der Dorfteich muss folglich komplett eingezäunt werden. Alternativ könnte eine Einzäunung auch quer durch den Teich (hinter der Insel) verlaufen. Der Bau- und Wegeausschuss wird beauftragt, eine Lösungsmöglichkeit zu erarbeiten, die möglichst alle Aspekte berücksichtigt.
- Auf Anregung von Cord Witte sollen Gehwegplatten um Ruhebänke am Wanderweg in Uelsbyholz versetzt werden.

Punkt 6
Pachtangelegenheiten

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, für diesen Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

Siehe gesondertes Protokoll über den nichtöffentlichen Teil.

Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung stellt Bürgermeister Johannes Nissen die Öffentlichkeit wieder her. Der Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung ist nicht bekanntzugeben, da keine Zuhörer mehr anwesend sind.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Johannes Nissen mit einem Dank für die konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2011 und den besten Wünschen für eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2012 die Sitzung.

gez. Johannes Nissen
Bürgermeister

gez. Uwe Albertsen
Protokollführer